

Nikola Hahn – Kriminaloberrätin, Hochschuldozentin und Autorin

Biografie & Bibliografie



1963 geboren im Kreis Marburg-Biedenkopf (Hessen)
 1983 „Traumabitur“ mit 1,0 an der Wilhelm-von-Oranien-Schule in Dillenburg
 1983–1984 Studium an der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Köln

Polizei

1984–1986 Ausbildung für die hessische Polizei
 1986–1988 Bereitschaftspolizei in Mühlheim am Main; Einsätze u.a. an der Startbahn West/ Flughafen Frankfurt, Hamburg Hafensstraße
 1989 Streifenbeamtin, Polizei Offenbach
 1990 Wechsel zur Kriminalpolizei
 1991–1993 Studium für den gehobenen Dienst der hessischen Polizei
 1993 Polizeipräsidium Offenbach, Kommissariat für täterorientierte Ermittlungen
 1993–1995 Ermittlerin im Kommissariat für Betrugsdelikte und Wirtschaftsstrafsachen
 1995–1998 Sachgebietsleiterin für Geld- und Urkundenfälschung
 1999–2004 Ermittlerin im Kommissariat für Tötungsdelikte, Leichensachen, Raub, Erpressung, Geiselnahme
 2004–2015 Polizeiakademie Hessen in Wiesbaden (Vernehmungstaktik, Tötungsdelikte; Aus- und Fortbildung der hessischen Polizeipressesprecher; Entwicklung und Lehre des Vernehmungskonzepts „Werkzeugkoffer Vernehmung. Kriminalistisch Vernehmen“; Ausbildung von Vernehmungstrainern)
 2011–2017 Initiierung und Leitung eines Feldversuchs zum „Eigenständigen Vernehmungsprotokoll für Augenzeugen“ (EVA) in Kooperation mit der Universität Maastricht und Einführung der EVA-Methode in die hessische Schutz- und Kriminalpolizei
 2015–2016 Lehrauftrag für Kriminalistik und Kriminologie an der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV)
 2016–2017 Polizeipräsidium Südosthessen, Projektarbeit zum Thema Kommunikation im Streifendienst
 seit 2017 Hauptamtliche Dozentin für Kriminalwissenschaften an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) in Mühlheim am Main
 2018–2023 Trainingskoordinatorin; Teilnahme an Forschungsprojekten zum Thema polizeiliche Vernehmung)
 seit 2023 Co-Autorin mit Prof. Dr. Forker (†2024) im Fachhandbuch für Kriminalisten des BDK, KFB-Fachhandbuch, KR 1 (Historische Kriminalistik)

Schriftstellerei und Kunst

1985–1989 Ausbildung in Journalistik, Belletristik, Sachliteratur und Lyrik an der Axel-Andersson-Akademie (Hamburger Akademie für Fernstudien)
 1988–1990 (nebenberuflich) freie Journalistin bei der Tageszeitung „Offenbach-Post“
 1989–1993 Ausbildung in Karikatur- u. Pressezeichnen (Studiengemeinschaft Darmstadt)
 danach Tätigkeit als bildende Künstlerin (Zeichnungen, Fotografie, Digital Art)
 1993–1996 Redaktionsmitglied und Autorin der „Hessischen Polizeirundschau“
 1995 Debüt mit „Baumgesicht“ (Werkstattausgabe)
 1998 Romandebüt „Die Detektivin. Historischer Kriminalroman“ bei Marion von Schröder (Bonnier)
 1998–2023 Autorin in der Verlagsgruppe Ullstein Heyne List (heute: Ullstein)
 2000 Roman „Die Wassermühle“ (Ullstein)

2002	Roman „Die Farbe von Kristall“ (Marion von Schröder, Bonnier)
2004	„Die Farbe von Kristall als Taschenbuch (teilweise parallel bei Ullstein und Heyne); „Kristall“ auf der Bestsellerliste Taschenbuch
2002–2017	Mitglied im Syndikat, Autorengruppe deutschsprachige Kriminalliteratur
2003–2013	Mitglied bei den Polizeipoeten
2004–2013	Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Polizeigeschichte
2012	verkaufte Auflage der Ullstein-Romane: mehr als 350.000 Exemplare; Gründung des Thoni Verlags; Roman „Der Garten der alten Dame“
2013	„Der Garten der alten Dame“ mit dem Thoni Verlag auf der Hotlist der unabhängigen Verlage; Bestseller Nr. 1 in „Märchen und Sagen“ bei Amazon.de; Buchprojekt über die Startbahnmorde
2013–2016	Sukzessiver Aufbau verschiedener Buchreihen „Lesen im Quadrat“ (Literarische Geschenk- und Malbücher), „Krimis zur Kriminalistik“ (Neuedition der bei Ullstein erschienenen Romane im Großformat); Romanprojekt „Verbotener Garten“ in unterschiedlichen Ausgaben
2015	„Mrs. Meyer’s Magical Garden“ (Übers. „Der Garten d. alten Dame“)
2016	Fachpublikation „Gefährderansprache und Vernehmung“
2017	Fachpublikation zur internationalen Vernehmungsmethode „EVA“; Materialienband zum Roman „Die Wassermühle und ein Polizistenleben“
2017–2020	Redakteurin der Hochschulzeitschrift „spectrum“
2021–2024	Mitglied beim VDS, Verein Deutsche Sprache
3/2021	Fachpublikation „L. Philipp: Kriminalistische Denklehre. Historische Kriminalistik“ (als Herausgeberin und Autorin); „Meer für die Füße! Lyrische Lästereien“, Literarische Fundstücke
3/2023	Fachpublikation „Werkzeugkoffer Vernehmung. Kriminalistisch Vernehmen“, Handbuch für Praktiker, Band 1



Vorträge, Auftritte, Projekte (Auswahl)

2006	„Mein Jahrzehnt – Schüler führen selbst Regie“, HR-Medienprojekt: Zeitzeugeninterviews zum Thema „Morde an der Startbahn West“
2006–2010	Mitinhaberin des „Künstler-Café Mocca“ in Dietzenbach; Vernissagen und Moderation des „Lesecafés“ (Literaturdiskussionen und Lesungen)
2006–2014	diverse Lehr- u. Vortragstätigkeiten, u. a. „Schüler schreiben selbst Geschichte“ (Seminar für Gymnasiallehrer), Kolloquium „Wissenskultur und gesellschaftlicher Wandel“ (Goethe-Universität Frankfurt), „Journalismus zwischen Morgen und Grauen“ (Impulsreferat; NDR), Unterstützung Bundeskriminalamt (u. a. Ausbildung leitender irakischer Bediensteter im Rahmen der integrierten EU-Rechtsstaatsmission EUJUST LEX – „Managing Murder Investigations Course“)
2011/2014	Interview- u. Buchprojekt „Respekt – Kein Platz für Rassismus (respekt.tv)
2016	„Der reale Tatort – Verdrängen Klischees die kriminalistische Wirklichkeit?“ (Podiumsdiskussion im Rahmen der Diskussionsreihe „Tatort Forschung“ der Bürgeruniversität (Goethe-Universität Frankfurt) in Kooperation mit dem Hessischen Landeskriminalamt, der Stadtbücherei Frankfurt und dem Hessischen Rundfunk
2018	Demokratischer Rechtsstaat oder totalitärer Polizeistaat? Anna Seghers: Das siebte Kreuz (öffentliche Veranstaltung des Vereins „Bürger & Polizei“ in Kooperation mit der Künstlergruppe THEATEReMotion in der Reihe „Frankfurt liest ein Buch“)
2019–2022	Koordinierung und Betreuung des Filmprojekts des Hessischen Rundfunks mit der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung „Pauken für die Uniform“
2022	„Der Copcast der Polizei Hessen“: Beiträge zu den Themen Vernehmung, Kriminalwissenschaften im Studium und Training für Ermittlungsverfahren

Bibliografie

A. Belletristik/Romane

- **Der Garten der alten Dame.** Roman (2012–2016)
Romanprojekt „Verbotener Garten“ in Jahreszeiteneditionen
- **Die Detektivin.** Kriminalroman (2016, Neuauflage)
„Krimis zur Kriminalistik“, Band 1
- **Die Farbe von Kristall.** Kriminalroman (2016, Neuauflage)
„Krimis zur Kriminalistik“, Band 2
- **Die Wassermühle und ein Polizistenleben.** Roman (2016, Neuauflage)
„Litera-Tour“ 1

B. Belletristik/Sonstiges

- **Wie das Schneeglöckchen zu seiner Farbe kam.** Märchen – Bilder (2013, 2017/HC)
„Lesen im Quadrat“, Band 1
- **Baumgesicht.** Prosa & Poesie (2013, Neuauflage)
„Lesen im Quadrat“, Band 2
- **Singende Vögel weinen sehen.** HandyPoesie (2020, 3. Aufl.)
„Lesen im Quadrat“, Band 3
- **Die Startbahn.** Eine Erzählung – Eine Erinnerung (2013)
- **Wenn der November vorüber ist.** Chronik eines Abschieds (2017, 2. Aufl.)
- **Die Wassermühle.** Eine literarisch-malerische Reise (2017)
„Litera-Tour“ 2
- **Meer für die Füße!** Lyrische Lästereien (2021)

C. Fachliteratur

- **Gefährderansprache und Vernehmung** (2016, 2. Aufl.)
Werkzeugkoffer Vernehmung. Exkurse 1
- **Kriminalistisch Vernehmen in Theorie und Praxis** (2017)
Das Eigenständige Vernehmungsprotokoll für Augenzeugen.
Vom Verkehrsunfall zum Attentat: Kann EVA helfen?
Eine Feldstudie in der hessischen Schutz- und Kriminalpolizei
- **Kriminalistische Denklehre** (*Lothar Philipp, 1926*) – (2021)
Historische Kriminalistik. Kommentierte Neuauflage (Hg.)
- **Werkzeugkoffer Vernehmung. Kriminalistisch Vernehmen** (2023)
Das Handbuch für Praktiker, Band 1: Grundlagen, Psychologie, Recht

Aufsätze, Artikel, Skripten (Auswahl)

- Manuel A. von Beruf Autobumser. Von den Schwierigkeiten eines Betrugsverfahrens gegen Versicherungsbetrüger im Zusammenhang mit Autounfällen, HPR, 8/85, S. 21–24
- Wirtschaftskriminalität: Der Fall Karl-Heinz K.; Im Bann des weißen Kragens, HPR 11/94, S. 10–18
- Kriminalistisch Vernehmen mit dem „Werkzeugkoffer“, HPR 5/2012, S. 16–18
- Gefährderansprache, und Vernehmung, der kriminalist 4/2014, S. 6–14
- Vom Breivik-Attentat zum Auffahrunfall: Kann EVA im Ersten Angriff helfen? Eigenständiges Vernehmungsprotokoll für Augenzeugen – Polizei Hessen teste eine neue Vernehmungsmethode, der kriminalist 9/2015, S. 16–19
- Das EVA-Projekt. Eine internationale Vernehmungsmethode findet den Weg in die hessische Polizei, spectrum 01/2017, S. 10, 11

- Internationale Vernehmungsmethode erstmals im Wirkbetrieb einer deutschen Polizei (...), *der kriminalist*, 11/2017, S. 26–29
- Die „Untersuchende Vernehmungstechnik“ – Entwicklung, Methode, in: *der kriminalist*, 9/2023, S. 12–17
- Kriminalistisches Denken, Von den historischen Wurzeln zu einem modernen Arbeitsmodell, Teil I, in: *Kriminalistik 1/2024*, S. 2–9
- Kriminalistisches Denken, Von den historischen Wurzeln zu einem modernen Arbeitsmodell, Teil II, in: *Kriminalistik 2/2024*, S. 66–78
- Kriminalistisches Denken, Von den historischen Wurzeln zu einem modernen Arbeitsmodell, Teil III, in: *Kriminalistik 5/2024*, S. 258–271
- Kriminalistisches Denken, Von den historischen Wurzeln zu einem modernen Arbeitsmodell, Teil IV, in: *Kriminalistik 7/2024*, S. 386–399
- Von der Wahrheit in Vernehmungen zur Wahrheit vor Gericht, Eine kriminalistisch-juristische Spurensuche, in: *der kriminalist*, 5–6/2024, S. 22–27

Kunst von Nikola Hahn

Eine Auswahl von Nikola Hahns Fotografien und künstlerischen Arbeiten sind im Online-Kunstportal Artflakes ausgestellt. <https://www.artflakes.com/de/shop/baumgesicht>

Sonstiges

Als Repräsentantin der „International Penfriends“ (Sitz in Australien) vermittelt Nikola Hahn seit mehr als 30 Jahren Brieffreundschaften in alle Welt.

Soziales Engagement

2004–2019	Planpatenschaft für ein Mädchen aus Bangladesh
2006–2024	Patenschaft für die Nabu-Stiftung Nationales Naturerbe, Projekt Grünhaus
ab 2011	Respekt! – Gegen Rassismus; Interviewreihe und Buchprojekte von Respekt mit TV mit Prominenten aus Sport, Kultur und Gesellschaft

Warum Nikola Hahn zur Verlegerin wurde:

<http://www.thoni-verlag.com/verlag/thoni-der-verrueckte-verlag/>

Internet/Soziale Netze

- [Facebook](https://www.facebook.com/nikola.hahn1) – Persönliche Seite, URL: <https://www.facebook.com/nikola.hahn1>
- [Twitter](https://twitter.com/baumgesicht) – Kurznachrichtendienst, URL: <https://twitter.com/baumgesicht>



Bilder und Presseinformationen (freier Download): <http://www.thoni-verlag.com/startseite/presseportal/>